



Projekttitlel: Wiederherstellung „Zipfa“, Ersatzmaßnahme Moor „Buchlich Rütli“

Gewässer	
Gemeinde	Splügen
Einzugsgebiet	Hinterrhein
Gewässer	Zipfenbach
Gewässernummer	2.9.1
Gewässertyp	Naturnahes Seitengewässer
Fischarten	Zu erwarten sind: Bachforelle
Besonderheiten	Laichgewässer

Trägerschaft / Kosten	
Bauherrschaft	Gemeinde Splügen
Ausführung	Hössli Baugeschäft, Splügen
Baubegleitung	HFA H. Wolf, JFA M. Eichhoff
Kosten	
Finanzierung	Gemeinde Splügen, Ersatzmaßnahme „Buchlis Rütli“
Bauzeit	2001

Projektperimeter			
Blatt LK 25:0000	1255 Splügenpass	Koordinaten	744.920 / 157.420
Länge	ca. 300 m	Breite	ca. 1.50 m





Ausgangszustand

Mit der geplanten Materialdeponie „Buchlisch Rüti“ wird ein kleines Moor zerstört. Laut Absprachen mit dem ANU soll die Auenfläche im Gebiet „Zipfa“ als Ersatzmaßnahme wieder hergestellt werden. Bei diesen Ersatzmaßnahmen sollten die Belange der Fischerei mit berücksichtigt werden. Der Zipfenbach fließt begradigt durch ein Betonrohr über das Wuh in den Hinterrhein. Der Einstieg der Bachforellen war nicht möglich.

Projektziele

Der Zipfenbach sollte wieder über den noch zum Teil bestehenden alten Bachlauf in den Hinterrhein einfließen.

Maßnahmen

- Das alte Bachbett wieder auf seiner ganzen Länge naturnah gestaltet.
- Ein altes Betonrohr für den Wanderweg entfernt und durch eine Holzbrücke ersetzt.
- Der Bacheinlauf in den Hinterrhein fischgängig angepasst.

Bewertung der Maßnahmen

Hochwasserschutz	Gewährleistet
Ökologische Funktionsfähigkeit	Stark verbessert
Systemrelevanz	Bedeutend
Leitarten	Bachforellen
Lebensräume	Verbessert
Landschaftsbild	Klare Aufwertung
Freizeitwert	Erhöht, da System wieder offener
Kosten-Nutzenverhältnis	Optimal, Finanzierung Gem. Splügen. Holzbrücke Jägerverein Rheinwald.

Erfolgskontrollen

Fischzug gewährleistet



Bilddokumentation

Vorher



Vorher



Nachher

